

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage	V
Verzeichnis der Formulierungsmuster, Checklisten, Übersichten und Beispiele	VII
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XXVII
Verzeichnis ausgewählter Standardliteratur	XLI
1. Kapitel. Die GmbH als Rechtsform	1
§ 1 Entstehung und Entwicklung des GmbH-Gesetzes	1
I. Die Entstehung des GmbH-Gesetzes	1
II. Weitere Entwicklung des Rechts der GmbH	3
§ 2 Tatsächliche Bedeutung und Verbreitung	5
§ 3 Rechtsformwahl	6
I. Allgemeines zur Rechtsformwahl	6
1. Anlässe für Überlegungen zur Rechtsformwahl	6
2. Ziel und Verfahren der Rechtsformwahl	6
II. Rechtsformwahlrelevante Charakteristiken der GmbH	7
1. Die GmbH im System der Gesellschaften	7
2. Charakteristiken der GmbH	8
3. Rechtsformwahlrelevante Unterschiede der GmbH im Vergleich zur Aktiengesellschaft und GmbH 9	
2. Kapitel. Gründung	15
§ 4 Die Neugründung einer GmbH	15
I. Dreistufige Entstehung	16
II. Die Vorgründungsgesellschaft	16
III. Von der Errichtung zur Entstehung der GmbH	18
1. Die Vorgesellschaft (Vor-GmbH) als die werdende Kapitalgesellschaft	18
2. Die notarielle Beurkundung des Gesellschaftsvertrages	18
3. Von der Einrichtung zur Entstehung der GmbH	19
4. Die Bestellung der Geschäftsführer	19
5. Die Leistung der Einlagen	22
6. Die Anmeldung zum Handelsregister	32
7. Die registergerichtliche Prüfung und die Eintragung im Handelsregister	34
8. Muster Gründungsprotokoll und Handelsregisteranmeldung	35
9. Vereinfachte Gründung unter Verwendung des Mustergründungsprotokolls	38
IV. Einpersonen-Gründung	41
V. Die Haftung von Gesellschaftern und Geschäftsführern in der Vorgesellschaft	41
1. Allgemeines	41
2. Die Haftung der Gesellschafter	41
3. Handelndenhaftung nach § 11 Abs. 2 GmbHG	43
§ 5 Die Entstehung einer GmbH im Wege der Umwandlung	45
I. Allgemeines	45
II. Entstehung einer GmbH durch Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz	46
	XI

§ 6 Vorratsgründung und Mantelverwendung	47
I. Vorratsgesellschaft und Vorratsgründung	47
II. Mantelgesellschaft	48
III. Problematik der Aktivierung einer Vorrats- oder Mantelgesellschaft	48
3. Kapitel. Satzungsgestaltung	51
§ 7 Grundlagen der Satzungsgestaltung	53
I. Die Gestaltungsfreiheit	53
II. Rechtsnatur der Satzung	53
III. Grenzen der Gestaltungsfreiheit	54
1. Außen- und Innenverhältnis	54
2. Minderheitenschutz	55
3. Zwingende Kompetenzzuweisungen	55
4. Typenzwang	56
IV. Typische Gestaltungsprobleme	56
1. Typenvielfalt	56
2. Offenheit	57
§ 8 Notwendiger Satzungsinhalt	57
I. Überblick	58
II. Firma der GmbH	58
1. Allgemeines	58
2. Firmenbildungsgrundsätze	59
III. Sitz der Gesellschaft	62
IV. Gegenstand des Unternehmens	64
V. Stammkapital, Geschäftsanteile	65
VI. Bekanntmachungen der Gesellschaft	67
VII. Satzungsmuster und Muster einer Gesellschafterliste	67
§ 9 Fakultative Satzungsbestandteile	68
I. Allgemein	69
II. Zeitliche Befristung	70
III. Nebenleistungen	70
IV. Kapitalmaßnahmen	70
1. Nachschusspflicht	71
2. Kapitalerhöhung	72
3. Genehmigtes Kapital	73
V. Bestellung und Abberufung von Geschäftsführern	74
1. Bestellungs- oder Benennungsrecht	75
2. Grundsatz der freien Abberufbarkeit	76
3. Kompensation von Pflichtwidrigkeiten	77
4. Wirksamkeit der Abberufung	77
5. Wechselseitige Abberufung	78
6. Regelungsvorschlag	79
VI. Zwangsweise Beendigung der Mitgliedschaft	80
1. Ausschließungsklage und Ausschließungsbeschluss	80
2. Wichtiger Grund	80
3. Gleichgewichtiges kooperationswidriges Verhalten	81
4. Hinauskündigung	82
5. Einziehung	83
6. Rechtsfolgen der Ausschlussklage, des Ausschließungsbeschlusses und der Zwangseinziehung	84
7. Wirksamwerden des Zwangsausschlusses oder der Zwangseinziehung	86
8. Gestaltungsvorschlag	89

VII. Austritt (Kündigung)	90
1. Ausgangslage	90
2. Satzungsregelung	91
VIII. Abfindung	92
1. Einführung	92
2. Abfindungsklauseln	95
3. Tilgungsstreckung	97
4. Gestaltungsempfehlung	97
IX. Jahresabschluss, Ergebnisverwendung	99
1. Rechtliche Ausgangslage	99
2. Aushungern von Minderheitsgesellschaftern	100
3. Satzungsgestaltung	102
4. Vorabausschüttungen	103
5. Schütt-Aus-Hol-Zurück	104
6. Verdeckte Vorteilsgewährung	104
X. Vinkulierungsklausel	106
1. Allgemeines	106
2. Vorkaufsrecht	107
3. Formulierungsvorschlag für Vinkulierungsklausel, Mitverkaufsrecht und Mitverkaufsverpflichtung	108
XI. Erbfolgeregelungen	110
1. Grundsätze	110
2. Regelungsvorschlag	110
XII. Güterstandsklausel	111
XIII. Aufsichtsrat und andere Gesellschaftsorgane	114
1. Rechtliche Ausgangslage	114
2. Grundfragen der Verfassung des fakultativen Aufsichtsrates	115
3. Anwendungsbereich von § 52 GmbHG	116
4. Klauselvorschlag	117
5. Gesellschafterversammlung	118
XIV. Wettbewerbsverbot	118
XV. Schiedsverfahren	120
1. Zweckmäßigkeit einer Schiedsgerichtsklausel	120
2. Klauselvorschlag	121
XVI. Mediationsklausel und Klausel zur alternativen Streitbeilegung	123
XVII. Gründungs- und Kapitalerhöhungskosten	125
§ 10 Schuldrechtliche Nebenvereinbarungen	126
I. Grundlagen	126
II. Gestaltungsvorschlag	127
4. Kapitel. Die Organstellung des Geschäftsführers	132
§ 11 Die Bestellung des Geschäftsführers	132
I. Überblick	132
II. Befugnis zur Bestellung	135
1. Bestellung durch Beschluss der Gesellschafterversammlung	136
2. Bestellung in oder aufgrund der Satzung	138
3. Bestellungs- und Benennungsrechte	140
4. Bestellung durch den Aufsichtsrat	141
5. Gerichtliche Bestellung (Notgeschäftsführer)	142
6. Auffang- und Rückfallkompetenz der Gesellschafterversammlung ..	144
7. Stellvertretende Geschäftsführer	145
8. Notwendigkeit der Annahme des Amtes	145
9. Besonderheiten bei der Verwendung des Musterprotokolls	145

III. Persönliche Voraussetzungen	147
1. Gesetzliche Bestellungshindernisse	147
2. Anforderungen in der Satzung	149
IV. Handelsregisteranmeldung der Bestellung	150
1. Anmeldung	150
2. Prüfung	153
3. Eintragung und Bekanntmachung	154
V. Faktische Geschäftsführer	154
1. Begriff	154
2. Rechtsfolgen	155
3. Abberufung eines faktischen Geschäftsführers	156
§ 12 Das Ende des Geschäftsführeramtes	157
I. Automatische Beendigung des Geschäftsführeramtes	157
1. Bedingung/Befristung	157
2. Sonstige Fälle	158
II. Abberufung	158
1. Fallgruppen	158
2. Abberufung ohne wichtigen Grund	160
3. Abberufung aus wichtigem Grund	162
4. Wirksamwerden des Abberufungsbeschlusses sowie einstweiliger Rechtsschutz	167
III. Einvernehmliche Beendigung	168
IV. Amtsniederlegung	169
V. Anmeldung des Ausscheidens	171
VI. Entlastung und Generalbereinigung	172
1. Entlastung	172
2. Generalbereinigung	174
VII. „Nachwirkende Pflichten“ aus der Organstellung	174
5. Kapitel. Der Anstellungsvertrag des Geschäftsführers	176
§ 13 Das Vertragsverhältnis	177
I. Allgemeines	178
1. Verhältnis zur Organstellung	178
2. Rechtsnatur des Anstellungsvertrags und Anwendbarkeit des Arbeitsrechts	180
II. Zustandekommen	187
1. Vertragspartner	187
2. Form	191
3. Fehlerhaftes Anstellungsverhältnis	192
III. Beendigung	192
1. Allgemeines	192
2. Ordentliche Kündigung	194
3. Außerordentliche Kündigung	197
4. Aufhebungsvertrag	202
5. Gekündigtes bzw. auslaufendes Anstellungsverhältnis	203
§ 14 Pflichten des Geschäftsführers und der Gesellschaft	206
I. Pflichten des Geschäftsführers	207
1. Arbeitskraft	207
2. Geheimhaltung/Rückgabepflichten	209
3. Wettbewerbsverbot	210
4. Arbeitsergebnisse, insbesondere Erfindungen	216
5. Weitere Pflichten	216

II. Pflichten der Gesellschaft	217
1. Vergütung	217
2. Urlaub	220
3. Zeugnis	221
4. Aufwendungsersatz	222
§ 15 Soziale Absicherung des Geschäftsführers	222
I. Sozialversicherung	223
1. Allgemeines	223
2. Kriterien	225
3. Verfahren und vertragliche Absicherung	227
4. Rechtsfolgen für die einzelnen Versicherungszweige	228
II. Betriebliche Altersversorgung	230
1. Allgemeines	230
2. Anwendung des BetrAVG	230
3. Rechtsfolgen des BetrAVG	232
6. Kapitel. Geschäftsführung und Vertretung	235
§ 16 Geschäftsführung	235
I. Inhalt der Geschäftsführungsbefugnis	235
II. Einzel- oder Gesamtgeschäftsführung, Widerspruchsrecht	239
III. Geschäftsverteilung und Zusammenarbeit in der Geschäftsführung	241
1. Geschäftsverteilung (auch Ressortaufteilung)	241
2. Gesamtverantwortung, Überwachungspflichten und Informationsrechte	242
IV. Weisungsrecht der Gesellschafterversammlung und Folgepflicht	251
1. Weisungsunterworfenheit der Geschäftsführer	251
2. Grenzen des Weisungsrechts und Folgepflicht	252
§ 17 Vertretung der Gesellschaft	256
I. Überblick	256
II. Grundsatz der Gesamtvertretung und Modifikationen	258
1. Formen der Vertretung	258
2. Beendigung der Vertretung	261
III. Grenzen der grundsätzlich unbeschränkten Vertretungsmacht	262
1. Verbot des Selbstkontrahierens und der Mehrfachvertretung	262
2. Gesetzliche und immanente Beschränkungen der Vertretungsmacht	265
3. Missbrauch der Vertretungsmacht	266
IV. Vertretung der GmbH in Sonderfällen	268
1. Vertretung gegenüber Geschäftsführern	268
2. Die Vertretung der GmbH im Prozess	268
3. Vertretung gegenüber dem Handelsregister	269
V. Vertretung der GmbH in Liquidation und Insolvenz	270
1. Liquidationsphase	270
2. Insolvenz	272
VI. Passivvertretung und Zustellungserleichterungen	272
VII. Führungslosigkeit	273
VIII. Wissenszurechnung	273
IX. Vertretung der GmbH durch Prokuristen und sonstige Bevollmächtigte	274
1. Prokuristen	274
2. Vertretung durch sonstige Bevollmächtigte	277
§ 18 Die Organpflichten des GmbH-Geschäftsführers	278
I. Überblick	279
1. Organpflichten	279
2. Sorgfaltsmaßstab	280

II. Die Pflicht zur Geschäftsleitung	282
1. Leitungspflicht	282
2. Unternehmerisches Ermessen und Business Judgement Rule	282
3. Legalitätspflicht	285
4. Compliance	286
5. Risikomanagement und Organisationspflichten	290
III. Buchführung und Bilanzierung	292
1. Buchführungspflicht (§ 41 GmbHG)	292
2. Erstellung und Vorlage des Jahresabschlusses	293
3. Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses	294
4. Offenlegung des Jahresabschlusses	295
IV. Pflichten im Zusammenhang mit der Finanzierung der Gesellschaft	296
1. Kapitalaufbringung	296
2. Kapitalerhaltung	304
3. Pflichten bei der Kreditaufnahme und Kreditabsicherung	309
V. Pflichten gegenüber den Gesellschaftern bzw. der Gesellschafterversammlung, Geschäftsbriefe	310
1. Berichts- und Vorlagepflichten	310
2. Informationspflichten (§ 51a GmbHG)	312
3. Organisation der Gesellschafterversammlung und Vollzug von Gesellschafterbeschlüssen	314
4. Anmelde- und Registerpflichten, Gesellschafterliste	316
5. Geschäftsbriefe, Geschäftsanschrift	318
VI. Pflichten der Geschäftsführer in der Krise der GmbH	319
VII. Sonstige Pflichten gegenüber der Gesellschaft, insbesondere Treuepflicht und Wettbewerbsverbot	324
7. Kapitel. Die anderen Geschäftsorgane und ihre Beziehungen zu den Geschäftsführern	329
§ 19 Die Gesellschafter	329
I. Das Kompetenzgefüge in der GmbH	330
1. Überblick	330
2. Die Zuständigkeiten der Gesellschafterversammlung	331
3. Führungslosigkeit der Gesellschaft	340
II. Gesellschafterbeschlüsse	341
1. Willensbildung der Gesellschafter: Gesellschafterversammlung und andere Beschlussverfahren	341
2. Einberufung der Gesellschafterversammlung	342
3. Die Durchführung der Gesellschafterversammlung	352
4. Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren und sonstige Beschlussfassung ohne Gesellschafterversammlung	379
5. Beschlussfassung durch den Einmängeschafter	383
III. Fehlerhafte Gesellschafterbeschlüsse	385
1. Nichtigte Gesellschafterbeschlüsse	385
2. Anfechtbare Gesellschafterbeschlüsse	390
3. Ergebnisfeststellungsklage	407
4. Einstweiliger Rechtsschutz	407
5. Checkliste: Geschäftsführer und fehlerhafte Beschlüsse	409
IV. Information der Gesellschafter	409
1. Das Auskunfts- und Einsichtsrecht gemäß § 51a GmbHG	409
2. Andere Informationsrechte	419
§ 20 Die Aufsichts- und Beratungsgremien	419
I. Überblick: Die verschiedenen Gremien	420

II. Der Aufsichtsrat	421
1. Bildung und Zusammensetzung; Bestellung, Amtszeit, Abberufung	421
2. Aufgaben und Kompetenzen des Aufsichtsrats	433
3. Innere Ordnung des Aufsichtsrats	440
4. Rechte und Pflichten des Aufsichtsratsmitglieds	451
5. Checkliste: Häufige Berührungspunkte von Geschäftsführung und Aufsichtsrat	459
III. Beirat	459
1. Wesen und Erscheinungsformen	459
2. Bildung	459
3. Aufgaben	460
4. Innere Ordnung	462
5. Rechte, Pflichten und Verantwortlichkeit der Beiratsmitglieder	463
8. Kapitel. Haftung der Geschäftsführer	464
Vorbemerkung zu §§ 21 bis 31	464
§ 21 Haftungsgrundsätze	465
I. Adressat der Haftung	465
II. Verschuldenshaftung	466
1. Überblick	466
2. Verschulden	467
III. Schaden	467
IV. Beweislastverteilung	468
V. Berücksichtigung des Verhaltens anderer	469
1. Zurechnung	469
2. Haftung mehrerer Geschäftsführer	470
3. Haftung der Mitglieder eines Aufsichtsrats	470
VI. Besonderheiten für den Alleingesellschaftergeschäftsführer	470
VII. Haftung vor Gründung der Gesellschaft	471
1. Vorgründungsgesellschaft	471
2. Vorgesellschaft	471
VIII. Geschäftsführerhaftung in der Vorrats- und Mantelgesellschaft	473
§ 22 Haftung gegenüber der Gesellschaft	474
I. Einleitung	475
II. Pflicht zur ordnungsgemäßen Geschäftsführung	476
1. Pflicht zur sorgfältigen Unternehmensleitung	476
2. Gewährleistung rechtmäßigen Verhaltens der Gesellschaft	480
3. Umsetzung von Entscheidungen der Gesellschafter und Beachtung sonstiger Beschränkungen der Geschäftsführungsbefugnis	483
4. Leitlinien der Geschäftsführertätigkeit	485
III. Geschäftsführerpflichten aus organschaftlicher Treupflicht	491
1. Vorrang des Gesellschaftsinteresses bei Interessenkollision	492
2. Verbot, Geschäftschancen der Gesellschaft an sich zu ziehen	492
3. Wettbewerbsverbot	493
4. Pflicht zur Verschwiegenheit über Gesellschaftsinterna	494
5. Pflicht zu loyaler Zusammenarbeit	495
IV. GmbH-gesetzliche Anspruchsgrundlagen	496
1. § 43 Abs. 2 GmbHG	496
2. § 43 Abs. 3 GmbHG	497
3. § 9a GmbHG	499
4. § 57 Abs. 4 GmbHG	500
V. Geltendmachung von Ansprüchen gegen die Geschäftsführer	500
1. Erfordernis eines Beschlusses der Gesellschafterversammlung	500

2. Stimmverbot und treuwidrige Stimmabgabe	501
3. Vertretung der Gesellschaft	502
4. Actio pro socio	503
VI. Konkurrenzen	504
§ 23 Haftung gegenüber den Gesellschaftern	504
I. Einleitung	504
II. Anstellungsvertrag	505
III. Organschaftliche Treupflicht	505
IV. Deliktische Ansprüche	506
1. § 823 Abs. 1 BGB	506
2. 823 Abs. 2 BGB iVm Schutzgesetz	507
3. § 826 BGB	507
V. § 31 Abs. 6 GmbHG	507
§ 24 Haftung gegenüber den Gesellschaftsgläubigern	508
I. Haftung aus culpa in contrahendo (c. i. c.)	509
1. Einleitung	509
2. Haftung wegen wirtschaftlichen Eigeninteresses	509
3. Haftung wegen Inanspruchnahme persönlichen Vertrauens	510
II. Deliktische Haftung, §§ 823 ff. BGB	511
1. Haftung aus § 823 Abs. 1 BGB	511
2. Haftung gemäß § 823 Abs. 2 BGB iVm Schutzgesetz	515
3. Haftung gemäß § 826 BGB	518
III. Handeln ohne Vertretungsmacht und Rechtsscheinhaftung	519
1. Handeln ohne Vertretungsmacht	519
2. Rechtsscheinhaftung	520
§ 25 Haftung für fehlerhafte Produkte	520
I. Haftung nach allgemeinen Vorschriften	521
1. Herstellerpflichten	521
2. Pflichten des Geschäftsführers	521
3. Haftungsvermeidung	522
II. Haftung nach Produkthaftungsgesetz	522
III. Haftung nach dem Produktsicherheitsgesetz 2011	523
§ 26 Wettbewerbsrechtliche und immaterialgüterrechtliche Haftung	523
I. Wettbewerbsrecht	524
II. Kartellrecht	524
III. Marken-, Patent- und Urheberrecht	525
1. Markenrecht	525
2. Patent- und Gebrauchsmusterrecht	526
3. Designrecht	526
4. Urheberrecht	526
§ 27 Haftung wegen Verletzung öffentlich-rechtlicher Pflichten	526
I. Überblick	527
II. Umweltrecht	528
1. Öffentlich-rechtliche Haftung	528
2. Zivilrechtliche Haftung	530
III. Steuerrecht	531
1. Anfang und Ende der Haftung	532
2. Verletzung steuerlicher Pflichten	533
3. Umfang der Haftung	536
4. Verschulden	536
5. Delegation und Geschäftsverteilung	537
6. Keine Enthftung	538
7. Ermessen der Finanzbehörde	539

IV. Sozialversicherungsrecht	539
1. Haftung gemäß § 823 Abs. 2 BGB iVm § 15a Abs. 1 InsO	540
2. § 823 Abs. 2 BGB iVm § 266a StGB	541
§ 28 Verantwortlichkeit nach Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht	545
I. Allgemeines Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht	546
1. Straftaten	546
2. Ordnungswidrigkeiten	552
II. §§ 82 ff. GmbHG	554
1. Falsche Angaben, § 82 GmbHG	554
2. Verletzung der Geheimhaltungspflicht, § 85 GmbHG	555
III. Insolvenzdelikte	556
1. Unterlassene Verlustanzeige, § 84 Abs. 1 GmbHG	557
2. Insolvenzverschleppung, § 15a Abs. 4 InsO	557
3. Bankrott und Verletzung der Buchführungspflicht, §§ 283, 283b StGB	558
4. Gläubigerbegünstigung § 283c StGB	558
IV. Strafrechtliche Verantwortung für Produktfehler	559
1. Verantwortlichkeit bei mehrköpfiger Geschäftsführung	559
2. Garantenstellung	560
3. Kausalität	560
4. Anforderungen an das Handeln der Geschäftsführer	560
§ 29 Enthftung	561
I. Enthftung durch Anweisungen und Weisungsbeschlüsse	562
1. Weisungsbeschlüsse im Allgemeinen	562
2. Anfechtbare Weisungsbeschlüsse	564
3. Anweisungen	564
4. Billigung	566
II. Haftungsmilderung nach allgemeinen Grundsätzen	566
1. Keine Enthftung nach den arbeitsrechtlichen Grundsätzen	566
2. Keine Herabsetzung bei ideellem Unternehmenszweck, Ehren- oder Nebenamtlichkeit	567
III. Haftungsbeschränkungen in Satzung und Anstellungsvertrag	567
IV. Verzicht und Vergleich – Entlastung	570
1. Verzicht und Vergleich	570
2. Generalbereinigung	570
3. Entlastung	570
V. Freistellung von Ansprüchen Dritter	571
1. Freistellung von Ersatzansprüchen	571
2. Erstattung von Geldbußen und Geldstrafen	572
VI. Enthftung bei mehrgliedriger Geschäftsführung	573
1. Haftungsauslösendes Ereignis beruht auf Beschluss der Geschäftsführung	574
2. Enthftung bei offizieller Ressortverteilung	575
3. Enthftung bei interner Aufgabenverteilung	575
VII. Einwand des Mitverschuldens	575
1. Mitverschulden der Gesellschafter(versammlung)	575
2. Mitverschulden anderer Organe	576
VIII. Verjährung	577
1. Dauer und Beginn der Verjährungsfrist	577
2. Änderung der Verjährungsfrist	577
§ 30 Versicherung	579
I. Vermögensschadenshaftpflichtversicherung	579

1. Ausgestaltung des Versicherungsschutzes	580
2. Gesellschaftsrechtliche Fragen/Zuständigkeit	581
3. Steuerliche Behandlung	582
II. Versicherung von Sach- und Personenschäden	582
§ 31 Haftung in der Insolvenz	582
I. Haftung wegen Insolvenzverschleppung gemäß § 15a InsO iVm. § 823 Abs. 2 BGB	583
1. Insolvenzantragspflicht	584
2. Verschulden	585
3. Umfang der Schadensersatzpflicht	585
4. Beweislast	587
II. Haftung gemäß § 64 Satz 1 GmbHG wegen Masseminderung	588
1. Anspruchsvoraussetzungen	588
2. Umfang der Ersatzpflicht	590
3. Bedeutung der Vorschrift	591
III. Haftung gemäß § 64 Satz 3 GmbHG wegen Insolvenzverursachung ...	591
1. Zahlungen an Gesellschafter	591
2. Auslösung der Zahlungsunfähigkeit	592
3. Entlastung des Geschäftsführers	593
4. Verschulden	593
9. Kapitel. Die Pflichten der Geschäftsführung im Zusammenhang mit der Erstellung, der Prüfung und der Publizität des Jahresabschlusses	594
§ 32 Buchführungspflichten	594
I. Kompetenzzuweisung an die Geschäftsführer	594
II. Einzelheiten zur Buchführungspflicht	595
1. Zweck	595
2. Organisation	595
3. Beginn und Ende der Buchführungspflicht	596
4. Sprache, Währung und Ort der Buchführung	596
5. Buchführungssystem und Bestandteile der Buchführung	596
6. Aufbewahrungspflichten	597
7. Sanktionen bei Verletzung der Buchführungspflichten	598
§ 33 Inventar	599
I. Inhalt des Inventars	599
II. Aufnahme der Vermögensgegenstände	599
III. Inventurvereinfachungen	600
§ 34 Erstellung des Jahresabschlusses	601
I. Aufstellungspflicht	601
1. Jahresabschluss	601
2. Befreiungsvorschriften	603
3. Sanktionsmöglichkeiten	604
4. Konzernabschluss	604
II. Größenklassen	606
1. Einzelabschluss	606
2. Konzernabschluss	607
III. Aufstellungsfrist	608
§ 35 Prüfung des Jahresabschlusses	608
I. Prüfungspflicht	609
II. Die Bestellung des Abschlussprüfers	609
III. Gegenstand und Umfang der Jahresabschlussprüfung	610
IV. Prüfungsbericht	610

V. Bestätigungsvermerk	611
VI. Feststellung des Jahresabschlusses	611
VII. Publizität	612
10. Kapitel. Die Aufgaben des Geschäftsführers in Unternehmens(ver)- kaufssituationen	614
§ 36 Die Pflichten des Geschäftsführers in Unternehmens(ver)kaufssituationen ..	614
I. Überblick	615
II. Die Haftung des Geschäftsführers beim Unternehmenskauf	615
1. Der Unternehmenskauf als Anknüpfungspunkt der Geschäftsführerhaftung	615
2. Grundlagen der Geschäftsführerhaftung bei Unternehmens(ver)- käufen	616
3. Pflichten der Geschäftsführung beim Unternehmenskauf	616
4. Besondere Pflichten der Geschäftsführung beim Kauf börsennotierter Unternehmen	622
III. Die Haftung des Geschäftsführers beim Unternehmens- bzw. Anteilverkauf	624
1. Ausgangspunkt: Die Verschwiegenheitspflicht der Geschäftsführung	625
2. Informationsweitergabe an Gesellschafter zum Verkauf seines Geschäftsanteils	625
3. Haftungsfolgen bei fehlerhafter Auskunft	627
4. Informationsweitergabe zum Verkauf von Unternehmensteilen	628
11. Kapitel. Die Aufgaben des Geschäftsführers in der Krise und Insolvenz der Gesellschaft	629
§ 37 Die Unternehmenskrise	630
I. Krisenfrüherkennung und Krisenvermeidung	631
1. Definition der Krise	631
2. Frühwarnsysteme	632
3. Krisenursachen und Krisenverlauf	638
II. Krisenbewältigung im fortgeschrittenen Stadium	641
1. Der Geschäftsführer als geborener Krisenmanager	641
2. Erstellung eines Restrukturierungs-/Sanierungskonzepts	642
III. Rechtliche Pflichten des Geschäftsführers in der Krise	659
1. Sanierungspflicht	659
2. Risikoberichterstattung nach KonTraG	660
3. Einberufung der Gesellschafterversammlung	661
4. Beachtung des Auszahlungsverbots	663
5. Verpflichtung zur Abführung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen	665
6. Nachbesicherung von Krediten	669
7. Aufklärungspflicht bei Vertragsverhandlungen	669
§ 38 Die Insolvenz als Endstadium der Krise	670
I. Insolvenzantragsrecht und -pflicht	671
1. Verantwortung der Geschäftsführer als gesetzliche Vertreter zur Beurteilung des Vorliegens von Insolvenzeröffnungsgründen	672
2. Grundlagen für die Beurteilung von Insolvenzeröffnungsgründen ..	673
3. Beurteilung eingetretener Zahlungsunfähigkeit (§ 17 InsO) Grundlagen zur Beurteilung der Zahlungsunfähigkeit	673
4. Beurteilung einer Überschuldung (§ 19 InsO)	683
5. Beurteilung drohender Zahlungsunfähigkeit (§ 18 InsO)	689
6. Antragsfrist	689

II. Pflichten und Stellung des Geschäftsführers	690
1. Vor Insolvenzeröffnung	690
2. Nach Insolvenzeröffnung	691
III. Die Sanierung in der Insolvenz	695
1. Ziele des Insolvenzverfahrens	695
2. Ausproduktion und Liquidation	695
3. Übertragende Sanierung	695
4. Der Insolvenzplan als Sanierungsinstrument	696
5. Prepackaged Plan und Eigenverwaltung	702
6. Schutzschirmverfahren	703
12. Kapitel. Steuern	710
§ 39 Überblick über die Besteuerung der GmbH und ihrer Gesellschafter	710
I. Die steuerlichen Pflichten der GmbH und ihre Erfüllung durch den Geschäftsführer	710
II. Entstehung und Beendigung der Steuerpflicht der GmbH	711
1. Beginn der Steuerpflicht der GmbH	711
2. Entstehung der Steuerpflicht nach den einzelnen Steuergesetzen	712
3. Steuerliche Besonderheiten bei einzelnen Gründungsvorgängen	712
4. Beendigung der Steuerpflicht	713
III. Die Körperschaftsteuer der GmbH	714
1. Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht	714
2. Bemessungsgrundlage für die Körperschaftsteuer	714
3. Grundsatzüberlegungen zu den einzelnen Körperschaftsteuersystemen	716
4. Körperschaftsteuer der GmbH und die Besteuerung ihrer Gesellschafter nach der Unternehmensteuerreform	717
5. Verdeckte Gewinnausschüttungen	722
IV. Verfahrensfragen	729
V. Die Gewerbesteuer der GmbH	730
§ 40 Besteuerung des Geschäftsführers	731
I. Einführung	732
II. Erfassung des Geschäftsführergehalts als Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit	733
1. Arbeitnehmereigenschaft des Geschäftsführers – Abgrenzung zur selbständigen und gewerblichen Tätigkeit	733
2. Besonderheiten für Geschäftsführer einer GmbH 735	
III. Erfassung der Bezüge des Gesellschafter-Geschäftsführers als verdeckte Gewinnausschüttung	736
1. Angemessenheit einzelner Bestandteile und der Gesamtbezüge des Gesellschafter-Geschäftsführers	736
2. Mangelnde Ernsthaftigkeit/Unüblichkeit	744
IV. Steuerliche Beurteilung einzelner Elemente der Festvergütung des Geschäftsführers	745
1. Laufendes Gehalt	745
2. Urlaubsgeld, Urlaubsabgeltung, Weihnachtsgeld	745
3. Beitragszuschüsse zur Sozialversicherung	746
4. Kürzung des Sonderausgabenvorwegabzugs nach § 10 Abs. 3 EStG .	746
5. Lohnsteuerliche Behandlung der D 747	
6. Dienst-Pkw	747

7. Vorteile aus der Nutzung von betrieblichen PCs und Telekommunikationsgeräten	748
8. Überstundenzuschläge sowie Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit	749
9. Lohnfortzahlung im Krankheitsfall	749
V. Tantiemen des Geschäftsführers	749
1. Bemessungsgrundlage	749
2. Angemessenheit der Tantieme	751
3. Nur-Tantieme	753
4. Umsatztantiemen	753
5. Rohgewinntantiemen	754
6. Zur Berücksichtigung von Verlustvorträgen bei der Bemessungsgrundlage einer Gewinnantieme	754
VI. Altersvorsorge des Geschäftsführers	755
1. Gesetzliche Rentenversicherung und Förderung nach dem Altersvermögensgesetz	755
2. Pensionszusage	756
3. Direktversicherung	766
4. Private Altersversorgung nach dem Alterseinkünftegesetz und Neuerungen durch Betriebsrentenstärkungsgesetz	767
VII. Wettbewerbsverbot des Geschäftsführers und Geschäftschancenlehre ...	769
1. Einführung	769
2. Verstoß gegen ein gesetzliches oder vertragliches Wettbewerbsverbot	769
3. Entzug einer konkreten Geschäftschance	770
4. Auswirkungen einer verdeckten Gewinnausschüttung wegen Ausnutzung einer Geschäftschance durch den Gesellschafter- Geschäftsführer	771
VIII. Sonderfälle	771
1. Gehaltsstundung und Gehaltsverzicht	771
2. Darlehensgewährung und Übernahme von Bürgschaften	773
3. Abfindung bei Beendigung des Dienstverhältnisses	775
IX. Umsatzsteuer	775
13. Kapitel. Die GmbH-Geschäftsführung im Konzern	777
§ 41 Einleitung und Grundlagen	779
I. Einleitung	779
II. Gesetzliche Regelung des GmbH-Konzernrechts	781
1. Begriff des GmbH-Konzernrechts	781
2. Regelung	782
3. Grundbegriffe des GmbH-Konzernrechts	783
§ 42 Geschäftsführung im faktischen GmbH-Konzern	788
I. Geschäftsführung in der abhängigen Gesellschaft	789
1. Ausgangslage	789
2. Rechtsgeschäftliche Ausgestaltungen der Geschäftsführungsbefugnis	791
3. Konzernrechtlicher Präventivschutz	792
4. Nachteiligkeit der Weisung	794
5. Absolute Einflussgrenzen, insbesondere bei 100 %-Beteiligung	798
6. Bedeutung der Minderheiten-Interessen	810
II. Geschäftsführung in der herrschenden Gesellschaft	812
1. Pflichten bei der Konzerngründung	812
2. Verlängerung von Rechten und Pflichten in den Konzern hinein ...	813
3. Konzernorganisation im faktischen Konzern	814

III. Die wettbewerbsrechtliche Verantwortlichkeit von Konzerngesellschaften	822
1. Bußgeldrechtliche Verantwortlichkeit von Unternehmen	822
2. Kartellzivilrechtliche Verantwortlichkeit in Unternehmensgruppen ..	823
§ 43 Konzerngeschäftsführung im Vertragskonzern	825
I. Allgemeines	825
II. Abschluss des Beherrschungs- und/oder Gewinnabführungsvertrages ..	827
1. Wirksamkeitsvoraussetzungen	827
2. Beschlussvorbereitung	830
3. Muster Beherrschungsvertrag und Zustimmungsbeschlüsse	831
III. Auswirkungen des Beherrschungs- oder Gewinnabführungsvertrages auf das abhängige Unternehmen	833
1. Rechtsfolgen des isolierten Gewinnabführungsvertrages	833
2. Das Weisungsrecht im Beherrschungsvertrag nach § 308 AktG	833
3. Prüfungspflicht des Tochter-Geschäftsführers	840
4. Empfangsbefugnis	841
5. Haftung des Geschäftsführers der Tochtergesellschaft	842
IV. Auswirkungen des Beherrschungsvertrages auf das herrschende Unternehmen	842
1. Allgemeines	842
2. Delegation des Weisungsrechts	843
3. Haftung des Geschäftsführers der Muttergesellschaft	844
§ 44 Geschäftsführung im mehrstufigen Konzern	847
I. Faktische Konzernbeziehung	847
II. Mehrstufige Vertragskonzerne	848
§ 45 GmbH & Co. KG	849
14. Kapitel. Die Geschäftsführung der GmbH in öffentlicher Hand	850
§ 46 Die GmbH als Organisationsform für das Handeln der öffentlichen Hand ..	850
I. Überblick	850
II. Rechtlicher Rahmen	851
§ 47 Öffentlich-rechtliche Anforderungen an die Ausgestaltung der Geschäftsfüh- rerstellung	852
I. Die Ingerenzpflicht der öffentlichen Hand	852
1. Rechtsgrundlagen	853
2. Umfang	855
II. Folgerungen in Bezug auf den GmbH-Geschäftsführer	855
1. Angemessene Einflussnahme	856
2. Grenzen der Einwirkung	857
III. Praktische Hinweise	858
1. Bestellung und Abberufung des Geschäftsführers	858
2. Sicherung der Einwirkungs- und Kontrollmöglichkeiten	858
§ 48 Öffentlich-rechtliche Anforderungen an die Ausgestaltung des Gesellschafts- vertrages im Übrigen	860
I. Öffentlicher Zweck	860
II. Gesellschafterversammlung	862
1. Zuständigkeiten	862
2. Vertretung der öffentlichen Hand	863
3. Weisungen der öffentlichen Hand	864

III. Aufsichtsrat	865
1. Bestellung der Aufsichtsratsmitglieder	866
2. Weisungsunabhängigkeit	867
3. Verschwiegenheitspflicht	867
4. Informationsrechte der öffentlichen Hand	868
5. Nichtöffentlichkeit der Sitzungen	869
IV. Haftungsbeschränkung	869
§ 49 Konzernrechtliche Besonderheiten	869
I. Die „Unternehmenseigenschaft“ von öffentlich-rechtlichen Körperschaften	869
II. Folgerungen in Bezug auf die Steuerung der GmbH-Geschäftsführung	870
1. Abschluss von Beherrschungsverträgen	870
2. Weisungen im faktischen Konzern	872
III. Konzernhaftung	873
15. Kapitel. Kartellrecht	875
§ 50 Kartellrechtliche Verbotstatbestände	875
I. Überblick	876
II. Kartellrechtlicher Unternehmensbegriff	876
III. Kartellverbot	877
1. Vereinbarungen, abgestimmte Verhaltensweisen, Beschlüsse von Unternehmensvereinigungen	877
2. Bezweckte oder bewirkte Wettbewerbsbeschränkung	878
3. Spürbarkeit	879
4. Freistellung vom Kartellverbot	879
5. Konzernprivileg	880
6. Bußgeldrisiken	881
IV. Verbot missbräuchlicher Verhaltensweisen	881
1. Verbot des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung	881
2. Behinderungs- und Diskriminierungsverbots für Unternehmen mit relativer Marktmacht gegenüber Nachfragern oder Abnehmern	882
3. Anzapfverbot für marktstarke Unternehmen	883
4. Verbot für Unternehmen mit gegenüber Wettbewerbern überlegener Marktmacht	884
5. Boykottverbot	884
6. Verbot sonstiger einseitiger wettbewerbsbeschränkender Verhaltensweisen	885
7. Zusammenfassung der Adressatenkreise	885
V. Vollzugsverbot (Fusionskontrolle)	886
§ 51 Haftung bei Verstößen gegen kartellrechtliche Verbotstatbestände	887
I. Bußgeldhaftung	887
1. Deutsches Kartellrecht	887
2. Europäisches Kartellrecht	890
II. Strafrechtliche Sanktionen	891
III. Zivilrechtliche Haftung gegenüber Kartellgeschädigten	892
IV. Regressansprüche der Gesellschaft gegenüber Geschäftsführern	893
1. Regressansprüche wegen verhängter Kartellbußgelder	893
2. Regressansprüche wegen Anwaltskosten und Schadensersatzforderungen von Kartellgeschädigten	894

16. Kapitel. GmbH-Geschäftsführung und COVID-19-Pandemie	895
§ 52 Rechtliche Besonderheiten anlässlich der COVID-19-Pandemie	895
I. Gesetzgeberische Maßnahmen mit Relevanz für die GmbH	895
II. Beschlussfassungen in Text- oder Schriftform	895
III. Insolvenzzrechtliche Sonderregelungen (COVInsAG)	897
1. Aussetzung der Insolvenzantragspflicht bei COVID-19-bedingter Insolvenz	897
2. Zeitweilige Privilegierung von Darlehen	897
IV. Umwandlungsmaßnahmen	897
V. Steuerliche Sonderregelungen	898
VI. Arbeitsrechtliche Risikoverteilung	898
VII. Branchenspezifische Regelungen für Gesundheitseinrichtungen und Sozialdienstleister	899
VIII. Wirtschaftsstabilisierungsfonds, Corona-Kredite	899
§ 53 Insolvenzantragspflicht und Geschäftsleiterhaftung nach dem COVInsAG ...	900
I. Die Aussetzung der Insolvenzantragspflicht nach § 1 Satz 1 COVInsAG	900
1. Voraussetzungen der Ausnahmeregelungen § 1 Satz 1 COVInsAG ..	901
2. Widerlegliche Vermutung, dass Ausnahmetatbestand nicht vorliegt, § 1 Satz 3 COVInsAG	902
II. Anpassung der Massesicherungspflicht des § 64 Satz 1 GmbHG durch § 2 Abs. 1 Nr. 1 COVInsAG	903
1. Zweck der Regelung	903
2. Anwendungsvoraussetzung	904
3. Dogmatische Einordnung	904
4. Beweislastfragen	904
5. Inhaltliche Regelung	904
III. Kredite, insbesondere Gesellschafterdarlehen	905
IV. Einhergehende Obliegenheiten des Geschäftsführers	905
Sachverzeichnis	907